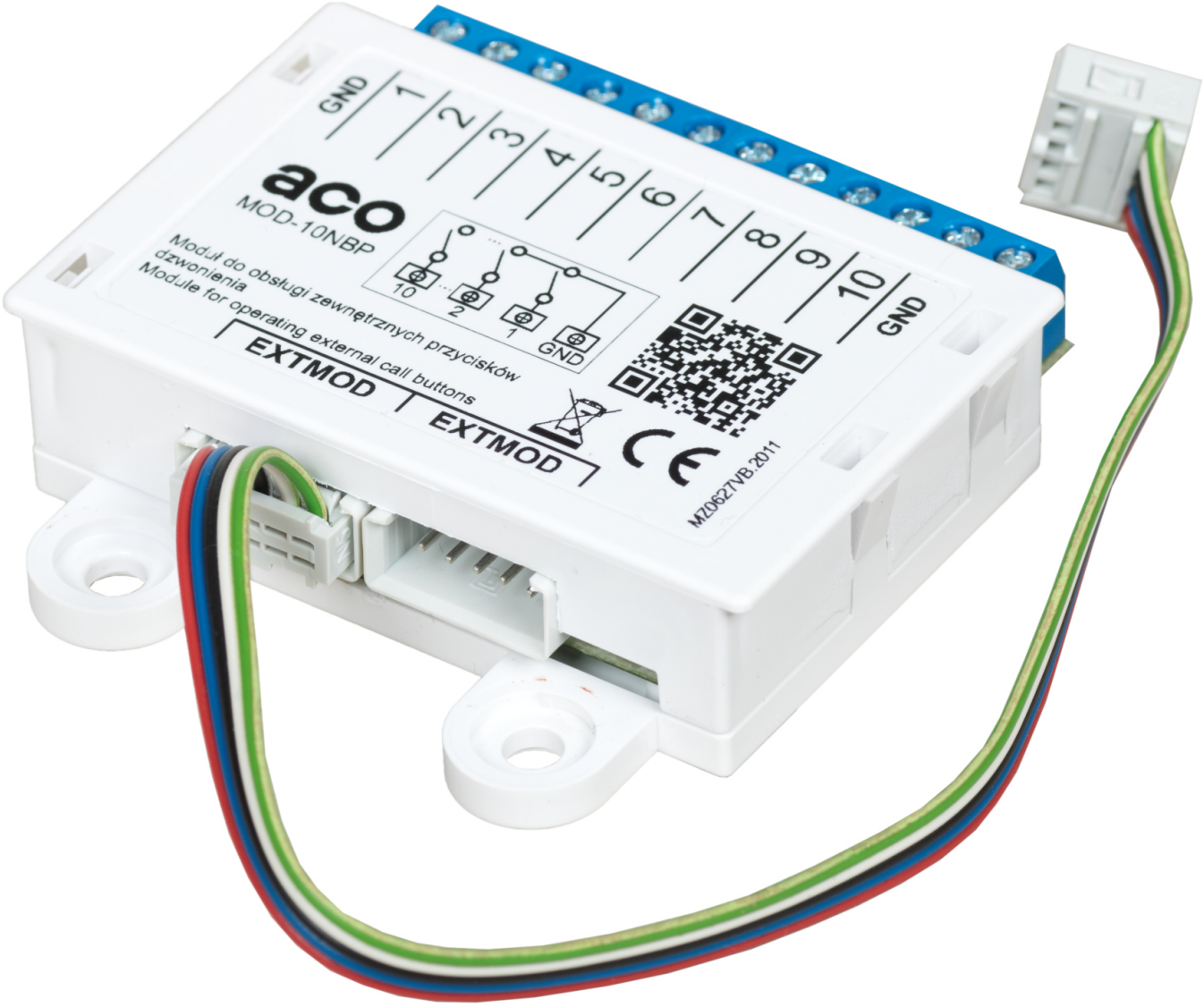
BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR DIREKTWAHLMODUL MIT BEDIENUNG EXTERNER TASTEN: **MOD-10NBP**



62-002 Suchy Las, ul. Diamentowa 7, Tel./Fax +48 61 843 93 72
www.aco.com.pl

TECHNISCHE DATEN

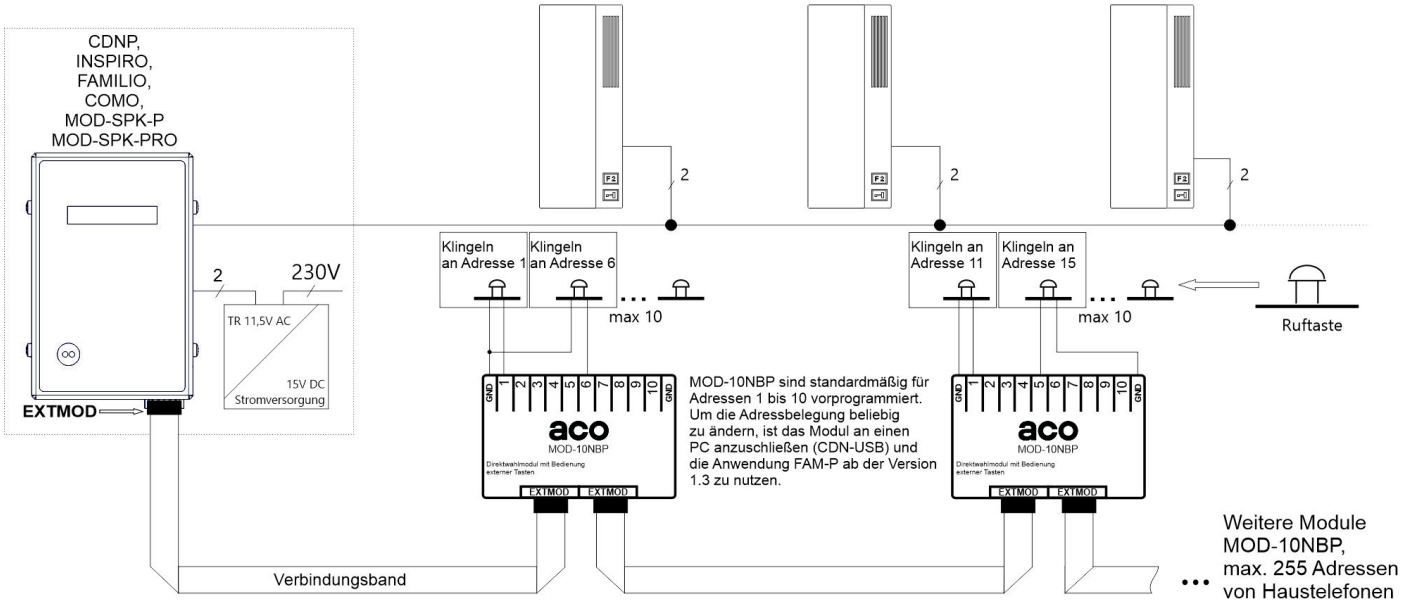
- Einspeisung: über den Anschluss EXTMOD der Sprechstelle: 15V $\frac{+0{,}5\,V}{-1{,}5\,V}$ DC
- Leistungsaufnahme im Standby-Modus: ~0,35W
- Stromaufnahme: max. 23mA
- ausgelegt zur Unterstützung von: Modul MOD-SPK-P, Zentralen CDNP, CDNA, CDNC, Sprechstellen der Serie Inspiro und Familio – P

MONTAGE UND INSTALLATION

Das Modul MOD-10NBP mit entsprechenden Schrauben bzw. mit dem mitgelieferten beidseitigen Klebeband an gewählter Stelle befestigen. An die Modulklemmen externe Ruftasten anschliessen: gemeinsame Leitungsader für Ruftasten an die Klemmen GND und eine Leitungsader je eine Taste an folgende Klemmen 1 – 10.
Das erste Modul MOD-10NBP an den Anschluss EXTMOD in der Zentrale bzw. an der Sprechstelle anschließen, und weitere Module an den freien Anschluss EXTMOD in einzelnen Modulen.

Die Montage sowie sämtliche Anschlussarbeiten haben in einem spannungsfreien Zustand zu erfolgen!

ANSCHLUSSSCHEMA



BEDIENUNG

- Verbindung aufbauen:

Der Anruf des Abonenten erfolgt durch Drücken einer entsprechenden Ruftaste, die an die Modulklemmen angeschlossen ist. Die Sprechstelle, an die das Modul angeschlossen ist, geht in den Rufmodus über, wodurch das Haustelefon in gewähltem Raum zum Klingeln gebracht wird. Das Rufverfahren kann je nach dem Typ der Anlage, an die das Modul angeschlossen ist, abweichen.

- Programmierung von Rufadressen für Haustelefone

Werksmäßig sind sämtliche Module für Rufadresse ab 1 bis 10 programmiert. Durch die Verbindung des Moduls mithilfe des Kabels CDN-USB mit einem Rechner und Anwendung der Software „FAM-P" ab der Version 1.3 (zum kostenlosen Download auf der Webseite www.aco.com.pl) kann jede Taste beliebig in einem Adressenbereich von 1 bis 255 programmiert werden. Dazu ist nur dieses Model an die Sprechstelle angeschlossen zu lassen, das programmiert werden soll.

- Zurücksetzen von Werkseinstellungen von Rufadressen von 1 bis 10:

Einspeisung ausschalten, 5s abwarten, Einspeisung erneut einschalten und gleichzeitig die Tasten, die an den Klemmen 1 und 10 angeschlossen sind, drücken und ca. 3s gedrückt halten.

LAGERUNGSGRUNDSÄTZE VON ELEKTRO-ALTGERÄTEN

Elektro-Altgeräte sind Sonderabfall und sind daher ausschließlich an dafür bestimmten Stellen zu lagern. Zur fachgerechten Entsorgung von Sonderabfall wenden Sie sich an zuständige Organe bzw. Entsorgungsunternehmen - Richtlinie 2002/96/EG v. 27.01.2003